



Stadt Hemer
Der Bürgermeister
Hademareplatz 44
58675 Hemer

Telefon: 02372 551-0
Fax: 02372 551-5000
E-Mail: info@hemer.de
Internet: www.hemer.de



Kurzinfo Konzept | städt. KTE Räuberbande

Das Team freut sich über Ihr Interesse an der Räuberbande!

Das Wichtigste in Kürze

Die städt. Kindertageseinrichtung (KTE) Räuberbande ist eine fünfgruppige Einrichtung unter der Trägerschaft der Stadt Hemer. Sie wurde am 01. November 1976 unter der Trägerschaft des Deutschen Roten Kreuzes eröffnet.

Zurzeit besuchen etwa 105 Kinder die Einrichtung. Um das passende Betreuungsangebot zu gewährleisten, sind die Kinder in verschiedenen Gruppenformen aufgeteilt und werden in diesen Gruppen in der Entwicklung ihrer Persönlichkeit individuell, ganzheitlich und ressourcenorientiert herausgefordert und gefördert.

Raumkonzept

Das großzügige Raumprogramm der Räuberbande wurde durch verschiedene Anbauten und Sanierungen stetig den aktuellen Standards angepasst. Es gibt 5 Stammgruppen mit Nebenraum, Bau- und Rollenspielbereich und Mini-Atelier. Zugehörige Waschräume mit Spiel- und Nassbereich und verschiedene Funktionsräume, wie einen Bewegungsraum, einen Werkraum, ein Bällebad, und vieles mehr. Das Außengelände auf 4.000 Quadratmetern, bietet zahlreiche Spielgeräte für die unterschiedlichen Alters- und Entwicklungsstufen.

Pädagogisches Konzept

Ziel der ganzheitlichen pädagogischen Arbeit ist es, die Entwicklung der Kinder zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit zu fördern.

Grundlage der alltäglichen Arbeit sind hierbei folgende pädagogische Standards:

Personale Ressourcen/ Innere Stärken

Die pädagogischen Fachkräfte der Räuberbande geben den Kindern Raum, um Lösungswege im Umgang mit Schwierigkeiten zu erproben und entsprechend seines Entwicklungsstandes Verantwortung zu übernehmen (Partizipation). Dabei werden die Kinder gestärkt Übergänge und Veränderungen zu bewältigen und so Problemlösefähigkeiten auszubilden.

Wissensdurst

Beim Entdecken der Welt entwickeln Kinder eine Vielzahl verschiedener Fragen. Dieser Wissensdurst ist ein Grundbedürfnis des Menschen und hält ein Leben lang an. Das Kind wird dazu herausgefordert nach eigenen Lösungen zu suchen und die Lernfreude wird gefördert.

Selbstbestimmung

Kinder brauchen ein Bildungsumfeld, das ihren Autonomiebestrebungen Raum gibt, ihnen andererseits aber auch genügend Sicherheit, Schutz und Unterstützung bietet.

Gesellschaftliche Handlungskompetenz

Die pädagogischen Fachkräfte unterstützen dabei soziale Regeln aufzustellen und kreative Denkprozesse zu fördern. Sie stellen die Selbstbestimmung der Kinder und die Fürsorgeabhängigkeit der Gemeinschaft gegenüber. Erste Formen der Demokratie werden kennengelernt und die Kinder werden als Teil einer Gemeinschaft gesehen.

Pädagogische Arbeit

In der KTE werden Elemente der offenen Arbeit aufgegriffen und im Tagesablauf umgesetzt. Zusammen mit Elementen aus dem Modell der geschlossenen Gruppe hat sich in den vergangenen Jahren ein gut umsetzbares System entwickelt, welches sich an den Bedürfnissen der Kinder orientiert.

In den Stammgruppen halten sich die Kinder während der Bringzeit auf. Ab 9.00 Uhr öffnen die Gruppen. Das heißt, dass die Kinder selbst entscheiden dürfen, ob sie in der Stammgruppe bleiben oder die offenen (Funktions-)Räume zum Spielen nutzen. Jeder Raum wird von mindestens einer Fachkraft betreut und mit pädagogischen Angeboten attraktiv gemacht. Ab 11.00 Uhr kehren die Kinder in ihre Stammgruppe zurück, um geplante pädagogische Aktivitäten wie Geburtstage, Turnen oder Aktivitäten im Außen Gelände mitzugestalten.

Besondere Angebote

Turnkinder (zwei Jahre vor der Einschulung):

In Kleingruppen erlernen die Kinder die Grundtätigkeiten der Alltagsmotorik. Es finden Turnstunden mit neuen Bewegungs- und Erlebniswelten statt, welche das Bewegungsrepertoire erweitern.

Maxiclub (Schulanfänger):

In Kleingruppen erforschen die Kinder verschiedene Bildungsbereiche wie das Experimentieren, Englisch und vieles mehr.

Familienzentrum

Im Sommer 2011 erfolgte die Erst- Zertifizierung zum Familienzentrum „Stübeck/Geitbecke“, zusammen mit der Verbundeinrichtung „kath. Kindergarten St. Peter und Paul“. Weitere Informationen finden Sie unter: familienzentren-hemer.de

Kontakt

Jonas Stieglitz, Leiter
Stella Klahold, Stellvertretende Leiterin

Tel.: 02372/551-773

Email: raeuberbande@hemer.de